

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Kasse

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung <small>(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)</small>	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten <small>(Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)</small>
Gemeinde Rauhehnebrach Matthias Bäuerlein Hauptstraße 1 96181 Rauhehnebrach Telefon: +49 9554 9221-0 E-Mail: info@rauhehnebrach.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Juli 2024	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Verbuchung der Einnahmen und Ausgaben
- 2) Weitergabe der Zahlungen aus dem AKDB-Fachverfahren an die Clearingstellen der div. Banken, Auszahlungen, Einzahlungen, Mahnungen, Vollstreckungen, Stundungen, Erlässe
- 3) Aktenführung für die Bearbeitung der Versicherungsangelegenheiten
- 4) Liegenschaftsmanagement, Kommunales Energiemanagement, Beschaffung, Projektaufgaben (Grundstücksvermarktung), Bürgerstiftung
- 5) Beitreibung der offenen Geldforderungen aus den verschiedenen Bereichen
- 6) Vermietungen von Wohnungen und Verpachtungen von Grundstücken, Vermietung von Veranstaltungsräumen und Sporthallen
- 7) Mietforderungen
- 8) Guthaben durch Abrechnungen
- 9) Einzug der offenen Steuern, Gebühren, Beiträge
- 10) Schuldnerdatenverwaltung für Vollstreckungsangelegenheiten
- 11) Schülerbeförderung zur Grund- und Mittelschule
- 12) Annahme von Spenden
- 13) Schulkinderbetreuung
- 14) Gehaltszahlungen an die Beschäftigten
- 15) Abführung von Lohnsteuern und Sozialversicherungsbeiträgen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- GrStG zu 1, 2, 6
- GewStG zu 1
- BGS-EWS zu 1
- BGS-WAS zu 1
- KommHV-Kameralistik zu 1, 2, 5, 8, 14, 15
- Art. 6 I b) DSGVO zu 2, 3, 4, 6, 10
- Art. 6 I c) DSGVO zu 2, 3, 4, 6
- Art. 6 I e) DSGVO zu 2, 3, 4, 6
- Art. 4 I BayDSG zu 2, 3, 4, 6, 10
- GO zu 2, 3, 4
- AO zu 2, 12
- ZPO zu 2
- VwZVG zu 2
- BGB zu 3, 4, 6, 8
- VOL zu 3, 4
- VOB zu 3, 4
- VwZvG zu 5

- KAG zu 5, 8
- BayWoBindG zu 6
- §§ 535ff. BGB zu 7
- Art. 6 I a) DSGVO zu 9
- SchKfrG zu 11
- SchBefV zu 11
- SGB VIII zu 13
- BayKiBiG zu 13
- Mittags-/Nachmittagsbetreuung-Satzung zu 13
- TVÖD zu 14, 15

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Kreditinstitute zu 1
- Clearingstellen der Banken zu 2
- Versicherungsunternehmen zu 3
- Mitglieder des Gemeinderates zu 4, 12
- Säumer zu 5
- Gerichtsvollzieher zu 5
- Amtsgericht zu 5
- Grundbuchamt zu 5
- Drittschuldner (z.B. Banken, Arbeitgeber, Zoll, Finanzämter) zu 5
- Mieter zu 7
- Bank zu 7, 8, 15
- Grundstückseigentümer zu 8
- Verbraucher Wasser zu 8
- Gewerbetreibende zu 8
- Banken zu 9, 14
- Finanzverwaltung zu 9, 14
- Für internen Gebrauch der Vollstreckung zu 10
- Schulen zu 11
- Rechtsaufsicht im Landratsamt zu 12
- Pädagogische Beschäftigte zu 13
- SV-Träger zu 15
- Steuerverwaltung zu 15
- Zusatzversorgungskasse zu 15

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, maximal 30 Jahre zu 1, 11
- 180 Tage zu 2
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 I S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 II S. 2-4 KommHV-Kameralistik zu 3
- Nie zu 4
- Bei Zahlung der offenen Forderung, maximal 30 Jahre zu 5
- Spätestens 30 Jahre nach Vertragsende zu 6
- Maximal 30 Jahre zu 7, 8, 14, 15
- Bei Widerruf bzw. Erlöschen der Bankverbindung zu 9
- Nach komplettem Abschluss des Vorgangs zu 10
- Keine zu 12
- 5 Jahre zu 13

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.